

Lustige Sachen mit Linux

Linux Systemverwaltung

- doppelt vergebene UIDs finden

```
awk -F: '{print $3}' /etc/passwd | sort -n | uniq -d
```

- normale Dateien älter als 2 Tage anzeigen

```
find . -type f -mtime +2 -printf "%f %Tc\n"
```

- normale Dateien älter als 2 Tage finden und löschen

```
find . -type f -mtime +2 -exec rm -f {} \;
```

- normale Dateien älter als 2 Tage, deren Dateiname nicht mit .gz endet, mit GZIP packen

```
find . -type f -mtime +2 ! -name "*.gz" -exec gzip {} \;
```

- normale Dateien in Unterverzeichnis g*/* mit *2005* im Namen und nicht mit der Endung *.gz,, (also nicht nicht gezippt) mit gzip packen

```
find g*/* -type f -name "*2005*" -a ! -name "*.gz" -exec gzip {} \;
```

- normale Dateien finden größer als 1MB

```
find . -type f -size +1024k
```

- alte (noch ungezippte) Logs, älter als 2 Tage finden und zippen

```
find /opt/fast/datasearch/var/log/querylogs.backup -type f -mtime +2 ! -name "*.gz" -exec gzip {
```

- Inhalt inkl. Unterverzeichnisse eines Ordners löschen, der zu groß für ein rm -rf ist

```
find /opt/vollesVerzeichnis/ -mindepth 1 -maxdepth 1 -exec rm -rf {} \;
```

- Dateien durchsuchen, auch wenn man den genauen Pfad oder den Dateinamen nicht kennt

```
find /verzeichnis -exec grep -s -l "sucheintrag" {} \;
```

- Files nach Inhalt durchsuchen und z.B. löschen wenn Übereinstimmung (nützlich um mailqueues zu leeren)

```
find . -exec grep -q "spamdomain.net" '{}' \; -exec rm {} \;
```

- Verzeichnisse rekursiv durchsuchen und jeweils die ältesten 5 Dateien ausgeben

```
find . -type d -exec bash -c 'echo "next dir: ${1}" ; ls -lt "$1" | grep ^- | head -n 5' bash {} \;
```

- alle Sonderzeichen in Dateien anzeigen

```
cat -A datei | less
```

- alle Dateinamen im aktuellen Verzeichnis in Kleinbuchstaben umwandeln

```
for name in * ; do mv -i $name `echo $name | tr [A-ZAeOeUe] [a-zAeOeUe]` ; done
```

- Erweiterung einer Datei ändern (das Beispiel benennt .TXT in .txt um)

```
for a in *.TXT ; do echo mv -i $a `basename $a .TXT`.txt ; done
```

- Kommandozeile verschleiern - verhindert die Anzeige des ausgeführten Programms in der Prozessliste

```
doexec EigentlichesProgramm Schleier Parameter
```

- SSH Tunneln

```
ssh -g -L3389:192.168.110.17:80 myserver.de
```

- Bootsektor einer Festplatte überschreiben (/dev/cciss/c0d0 durch das richtige Laufwerk ersetzen, grub.conf)

```
cat /etc/grub.conf  
dd if=/dev/zero of=/dev/cciss/c1d0 bs=512 count=1
```

- Datei mit einer bestimmten Größe erstellen (hier z.B. 20MB groß)

```
dd if=/dev/zero of=/tmp/blafasel bs=1024k count=20
```

- Eine Zeile mit awk parsen/ausgeben - Leerzeichen als Feldseparator, Feld 1 ausgeben

```
cat <datei> | awk -F" " '{ print $1 }'
```

- access.log analysieren, nur Requests ausgeben, die Dateien größer als 150 MB runterladen (1024*1024*150)

```
tail -f access.log | awk '$6 > 157286400'
```

- ein .patch-File erstellen

```
diff -aur file-alt.c file-neu.c
```

- DNS-Server reverse-zonefile neu laden

```
rndc reload 180.34.212.in-addr.arpa.
```

- alle mit a beginnenden Dateien und Verzeichnisse inklusive Unterverzeichnisse auflisten ?
unübersichtlich

```
ls -a*
```

- nur noch Dateien und Verzeichnisse zeigen OHNE die Unterverzeichnisse

```
ls -d a*
```

- Scriptautomatisierung - Texte ausgeben mit yes

Manche Programme verlangen eine Bestätigung der Eingabe mit z.B. y oder no. Dies kann automatisch passieren durch das Programm yes

```
yes | unzip bla.zip
```

- den Kommandostack / die History der Bash löschen

```
export HISTSIZE=0
```

- eigene IP-Adresse rausfinden (nützlich bei Einwahlverbindung) für ipv4 und ipv6

```
env LC_ALL=C /sbin/ifconfig eth0 | sed -n '/inet addr:/s/ [^r]*..//gp'  
env LC_ALL=C /sbin/ifconfig eth0 | sed -n '/inet6 addr:/s/ [^r]*..//gp'
```

- SWAP-Speicher erweitern (z.B. nach Arbeitsspeichererweiterung)

```
dd if=/dev/zero of=/var/tmp/swapfile bs=2GB count=1 # erzeugt ein 2GB Swapfile  
mkswap /var/swap/swapfile #schreibt die Swapsignatur
```

in /etc/fstab folgende Zeile ergänzen

```
/var/swap/swapfile swap swap pri=1000 0 0
```

und nun mit swapon -a den neuen Speicher einschalten

- VLC-Videostream mit Logitech Quickcam (HTTP mit Authentifizierung) Server-Modus

```
vlc v4l:/dev/video0:norm=0:frequency=0:channel=0 --no-audio --no-sout-audio --sout-http-user use
```

- schnell ganz viele User anlegen

```
for i in `seq -w 1 65`; do echo "useradd -c \"Test-Account $i\" test$i; echo `pwgen -l -c -n -s
```

Backup bezogen

- Backup eines Servers erstellen

exclude.txt (hier kommen die zu übergehenden Verzeichnisse rein)

